

# Mit kleinen Maulwurfschritten gemeinsam Großes bewegen

September 2026 

Verein  
**Kita „Die Maulwürfe e. V.“**

Ansprechperson  
**Barbara Boch**

Website  
[www.maulwuerfe-muenster.de](http://www.maulwuerfe-muenster.de)

(Website wird derzeit aktualisiert)



In der Kita Die Maulwürfe e. V. erleben die Kinder, wie viele kleine Gewohnheiten zusammen einen Unterschied machen können. Klima- und Umweltschutz gehören dabei ganz selbstverständlich zum Alltag: beim Gärtnern und Entdecken der Natur ebenso wie beim Einkaufen, Händewaschen oder Basteln.

## Natur spielerisch und kreativ erleben

Natur- und Umweltthemen begegnen den „Maulwürfen“ auf ganz unterschiedliche Weise: Im Garten der Kita können die Kinder Natur unmittelbar erleben und beobachten. Gemeinsam bepflanzen sie Gemüsebeete und entdecken, welche Insekten auf der Wildblumenwiese Nahrung und im Insektenhotel Rückzugsmöglichkeiten finden. Auch heimische Vögel können die Kinder im Garten beobachten – zum Beispiel an den Vogelhäusern, die sie selbst mitgestaltet haben, oder an den selbst hergestellten Futterglocken, die im Winter aufgehängt werden. Besonders intensiv wird die Auseinandersetzung mit Naturschutzthemen bei gemeinsamen Projekten mit dem NABU: Hier können die Kinder die heimische Tier- und Pflanzenwelt entdecken, beobachten und immer wieder Neues über sie erfahren.

Ergänzend unterstützen ausgewählte Bücher, das Wissen zu Themen rund um die Tierwelt, Umwelt und Klima zu erweitern. Zudem setzen sich die Kinder auch künstlerisch mit der Natur auseinander, indem sie Materialien aus dem Garten zum Basteln nutzen.

## Klimaschutz im Alltag

Bei alltäglichen Abläufen achtet die Kita auf einen bewussten Umgang mit Ressourcen. Einkäufe erledigen Kinder und Mitarbeitende, wenn möglich, gemeinsam zu Fuß mit dem Bollerwagen. Für schmutzige oder nasse Kleidung nutzt die Kita wiederverwendbare Wetbags statt Einwegbeutel.

Bewegungsmelder sorgen dafür, dass Licht nur dann eingeschaltet ist, wenn es gebraucht wird. Auch beim Händewaschen begleiten die Fachkräfte die Kinder und machen den bewussten Umgang mit Wasser und anderen Ressourcen zu einem Teil der täglichen Routinen. Statt Papierhandtüchern nutzt die Kita Stoffhandtücher.

So erfahren die Kinder jeden Tag, dass Klima- und Umweltschutz nicht nur aus großen Projekten besteht. Viele kleine Schritte lassen sich ganz selbstverständlich in den Alltag integrieren und können gemeinsam etwas bewirken.



Fortsetzung des Beitrags folgt hier:

„Ganz schön viel, was in unserem Kita-Alltag schon steckt, oder?“

Für uns bedeutet Klimaschutz nicht, von heute auf morgen alles perfekt zu machen. Es sind die vielen kleinen Dinge, die wir gemeinsam tun. Beim Pflanzen und Ernten, beim Entdecken und Schützen unserer Tierwelt oder ganz selbstverständlich im täglichen Miteinander. Und wir sind noch lange nicht fertig: Wir wollen weiter entdecken, ausprobieren und gemeinsam mit unseren kleinen Maulwürfen lernen, wie wir gut auf unsere Umwelt achten können.

Denn viele kleine Maulwurfsschritte können gemeinsam Großes bewegen!



© Kita „Die Maulwürfe e. V.“



Einkaufen auf Maulwurfsart: Für unsere Einkäufe geht's zu Fuß los. Der Bollerwagen übernimmt den Transport.

© Kita „Die Maulwürfe e. V.“